

Niederösterreichischer Christbaum erhält das Europäische Parlament!

Am 4. Dezember 2024 fand im Europäischen Parlament in Brüssel die Übergabe eines niederösterreichischen Christbaums statt, gesegnet von Pater Altmann Wand.

Strasbourg, Frankreich - Ein Hauch von Tradition wehte am 4. Dezember 2024 durch das **Europäische Parlament** in Brüssel, als der Kilber EU-Abgeordnete Alexander Bernhuber zur feierlichen Übergabe eines traditionellen niederösterreichischen Christbaums lud. Der festliche Höhepunkt des Ereignisses war die Segnung des Baumes durch Pater Altmann Wand aus dem Pfarrverband Pielachtal, unterstützt vom Bürgermeister von Hofstetten-Grünau, Arthur Rasch, und seiner Frau Anita. Dieses Symbol für den spirituellen und kulturellen Austausch innerhalb der EU zog zahlreiche Augen und Ohren auf sich und schuf ein besonderes Ambiente in der Institution, die seit ihrer Gründung am 10. September 1952 immer mehr an Bedeutung im europäischen legislativen Geschehen gewonnen hat.

Das **Europäische Parlament** ist eine der zentralen Institutionen der Europäischen Union und spielt eine wesentliche Rolle im Gesetzgebungsprozess. Mit 720 Mitgliedern (nach den Wahlen im Juni 2024) stellt es die zweitgrößte demokratische Vertretung der Welt dar. Diese Institution hat nicht nur die Aufgabe, EU-Gesetze zu verabschieden, sondern auch die Kontrolle über die Europäische Kommission auszuüben. In der letzten Legislaturperiode gab es verstärkte Anstrengungen, dass die MEPs (Mitglieder des Europäischen Parlaments) auch bei der Auswahl von Kommissionspräsidenten und wichtigen legislativen Maßnahmen ein gewichtiges Wörtchen mitzureden haben.

Wichtige Entscheidungen werden nicht mehr im stillen Kämmerlein, sondern unter direkter Mitwirkung der Abgeordneten getroffen, was das Demokratieverständnis innerhalb der EU stärkt und gleichzeitig ihre Relevanz unterstreicht.

Diese Woche der Besinnlichkeit und Tradition zeigt, dass das Europäische Parlament nicht nur ein Ort der Gesetzgebung ist, sondern auch kulturelles Leben fördert. Die symbolische Übergabe des Christbaums unterstreicht die Verbindung zwischen den Mitgliedstaaten und das Bestreben, gemeinsame Werte zu leben und zu zelebrieren, während sich die politischen Strukturen der EU weiterentwickeln. Das Parlament bleibt damit ein dynamischer Ort, an dem Kultur, Tradition und moderne Politik zusammenkommen und auf ein gemeinsames Europa hinwirken.

Details	
Ort	Strasbourg, Frankreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• m.noen.at• en.m.wikipedia.org

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at